

Sehr geehrter Herr Werner,

18.09.2023

mit Bezug auf unser Telefonat vom 15.9.2023 teile ich Ihnen mit, dass wir als AGJ Fachverband in Anbetracht der finanziellen Ausnahmesituation des Kreises bereit sind auf die Zuschusserhöhung in voller Höhe zu verzichten. Konkret haben Sie den Vorschlag gemacht, das 6.250 € Euro statt der beantragten Erhöhung von 36.982 € Euro bewilligt würden.

Für uns bedeutet diese Vorgehensweise eine Mindereinnahme von 30.382 Euro. Wir erwarten, dass dieser Betrag im kommenden Jahr wieder in den Haushalt eingestellt wird und es nicht zu einer dauerhaften Kürzung kommt. Eine solche Kürzung hätte Auswirkungen auf das Hilfesystem, die wir in Ihrer Abfrage hinlänglich beantwortet haben.

Wir setzen bei dieser Vorgehensweise auch voraus, dass der AGJ Fachverband im Landkreis Lörrach anderen Trägern gegenüber nicht benachteiligt wird, gerade in Anbetracht der Tatsache, dass der Zuschuss des Kreises etwa ein Viertel des Gesamtetats der Einrichtung ausmacht und fast alle Kernbereiche der Wohnungslosenhilfe betroffen sind. Sollte der Kreistag hier Möglichkeiten sehen, die Kürzung rückgängig zu machen, setzen wir darauf, dass uns diese Zusage nicht zum Nachteil gereicht.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Rutschmann  
Referatsleiter Wohnungslosenhilfe  
und PVD Zweckbetrieb  
Diözesanreferent Wohnungslosenhilfe  
in der Erzdiözese Freiburg

Oberau 21  
79102 Freiburg  
Tel. 0761/21807-58  
Fax 0761/21807-55  
[thomas.rutschmann@agj-freiburg.de](mailto:thomas.rutschmann@agj-freiburg.de)  
[www.agj-freiburg.de](http://www.agj-freiburg.de)